

## WELCHE PROJEKTFORMEN GIBT ES?

Projekte im Programm INTERREG VI-A Bayern - Österreich 2021-2027 können mit bis zu 75 % gefördert werden.



## WER KANN PROJEKTE BEANTRAGEN?

Als Antragssteller können juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, insbesondere Vereine, Verbände, Gemeinden und andere Gebietskörperschaften auftreten.

## WELCHE VORAUSSETZUNGEN MÜSSEN ERFÜLLT WERDEN?

Projekte müssen von mindestens einem Projektteilnehmer aus Bayern und Österreich gemeinsam umgesetzt werden. Die Wirkung des Projekts muss grundsätzlich im Programmgebiet zum Tragen kommen bzw. im Gebiet der EUREGIO. Grundvoraussetzungen für die Förderung eines Projektes ist die Erfüllung von mindestens drei der vier Kooperationskriterien:

- gemeinsame Planung (verpflichtend)
- gemeinsame Umsetzung (verpflichtend)
- gemeinsames Personal
- gemeinsame Finanzierung

Die Projektkosten werden durch die Projektpartner vorfinanziert.



## KONTAKT

### EUREGIO

Zugspitze - Wetterstein - Karwendel - Geschäftsstelle  
Burgstraße 15 | D-82467 Garmisch-Partenkirchen  
[www.euregio-zwk.org](http://www.euregio-zwk.org) | [info@euregio-zwk.org](mailto:info@euregio-zwk.org)

### Sabrina Blandau, Geschäftsführerin

Telefon +49 8821 751-571  
[sabrina.blandau@euregio-zwk.org](mailto:sabrina.blandau@euregio-zwk.org)

### Karin Neuner Projektbetreuung und Assistenz

Telefon +49 8821 751-431  
[karin.neuner@euregio-zwk.org](mailto:karin.neuner@euregio-zwk.org)

### Kontaktstelle Außerfern:

Lena Schröcker  
Regionalentwicklung  
Außerfern - REA  
Kohlplatz 7  
A-6600 Pflach  
Telefon +43 5672 62387  
[info@rea.tirol](mailto:info@rea.tirol)  
[www.rea.tirol](http://www.rea.tirol)

### Regio Seefelder Plateau:

Erna Andergassen  
Regio Seefelder Plateau  
Klosterstraße 43  
A-6100 Seefeld  
[info@euregio-zwk.org](mailto:info@euregio-zwk.org)  
[www.euregio-zwk.org](http://www.euregio-zwk.org)

## Fördermöglichkeiten für grenzüberschreitende Aktivitäten

EUREGIO Zugspitze - Wetterstein - Karwendel

## ANTRAGSTELLUNG

Die EUREGIO-Mitarbeiter\*Innen sind Ihre direkten Ansprechpartner\*Innen vor Ort. Wir unterstützen und beraten Sie gerne bei der Projektentwicklung, Projektpartnersuche, Antragsstellung, Umsetzung und Abrechnung.

### Großprojekte

Die Antragstellung für Großprojekte erfolgt über das „Joint Electronic Monitoring System“ (JEMS) und setzt die Einreichung einer Projektskizze voraus. Projekte müssen einen thematischen Bezug zum Kooperationsprogramm haben – 7 Spezifische Ziele stellen die Förderungsziele dar.

Weitere Informationen erhalten Sie über uns oder [www.interreg-bayaut.net/interreg-2021-2027](http://www.interreg-bayaut.net/interreg-2021-2027)

### Mittel-, Klein-, und people-to-people (p2p)-Projekte

Die Antragstellung für Mittel- und Klein-Projekte erfolgt ebenfalls über das JEMS, für p2p-Projekte erfolgt sie in Papierform über die EUREGIO. Mittel- und Kleinprojekte müssen einen Bezug zu den Aktionsfeldern (s. Projektthemen) haben, p2p-Projekte sind themenoffen. Erst nach Genehmigung des Antrags darf mit dem Projekt begonnen werden. Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn ist nicht möglich.

Die Fristen der Antragsstellung werden auf der EUREGIO-Website bekannt gegeben. [www.euregio-zwk.org](http://www.euregio-zwk.org)

## PROJEKTTHEMEN

Mittel- und Kleinprojekte können innerhalb der drei Aktionsfelder, die die Förderschwerpunkte der EUREGIO ZWK bilden, eingereicht werden. Weitere Spezifizierungen werden durch die Aktionsfeldthemen konkretisiert.

AKTIONS-FELD	<p>1. Grenzenlose Wissensgesellschaft</p> <p>Wissen teilen, gemeinsam lernen und soziale Innovation initiieren</p>	<p>2. Grenzenlose Natur- und Kulturlandschaft</p> <p>nachhaltig wirtschaften</p>	<p>3. Tourismus im Grenzraum</p> <p>Reise- und Freizeitaktivitäten attraktiv, nachhaltig und krisensicher gestalten</p>
AKTIONS-FELD THEMEN	<p>1.1 Wirtschaft durch qualifizierte Fachkräfte und Aus- und Weiterbildung stärken</p> <p>1.2 Chancengleichheit für und durch digitales Wissen erreichen</p> <p>1.3 Soziale Innovation durch geteiltes Wissen und gemeinsame Herangehensweisen fördern</p>	<p>2.1 Naturraum und Kulturlandschaft schützen und nachhaltig bewirtschaften</p> <p>2.2 Regionale Kreisläufe bei (kulinarischen) Produkten und deren Konsumation stärken</p> <p>2.3 Management und grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Schutzgebiete stärken</p>	<p>3.1 Tourismus als Teil des Lebensraums konzipieren</p> <p>3.2 Angebot diversifizieren und für Gäste und Einheimische weiterentwickeln</p> <p>3.3 Besucherlenkung und nachhaltige Mobilität</p>
WEITERE THEMENSCHWERPUNKTE	<p>Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, Demographie und Daseinsvorsorge, (Alltags-)mobilität. Gesellschaft und Ehrenamt.</p>		

## PROGRAMMGEBIET

Zum Betreuungsgebiet der Euregio Zugspitze – Wetterstein – Karwendel zählen die NUTS-III-Regionen Landkreis Garmisch-Partenkirchen, Bezirk Innsbruck Land (Seefeldler Plateau) und Bezirk Außerfern.

